

Protokoll der 111. Sitzung der Medienkommission

Die Sitzung fand am Montag, den 09.07.2018 von 15.00 bis 17.20 Uhr im Johann-von-Neumann-Haus, Rudower Chaussee 26, 12489 Berlin-Adlershof, im Humboldt-Kabinett statt.

Teilnehmer:

Mitglieder und Stellv. Mitglieder der Kommission: Frau Fanselow, Herr Dr. Gehne, Frau Dr. Mihan, Herr Dr. Morgenstern, Frau Prof. Petras (Vorsitzende der Medienkommission), Herr Sombrutzki, Herr Wassermann, Herr Zelt

ständige Teilnehmer:

Herr Dreyer, Frau Mäder (Protokoll), Herr Pirr

Gäste:

Frau Braschoß, Frau Herwig (zu TOP 4), Frau Soldo

entschuldigt:

Herr Prof. Degkwitz, Herr Henning, Frau Schlebbe, Herr Stange

Tagesordnung:

- 1) Bestätigung der Tagesordnung
- 2) Vorstellung des Instituts für Informatik
- 3) Vorstellung des Instituts für Mathematik
- 4) Vorstellung der Zweigbibliothek Naturwissenschaften
- 5) Geschäftsordnung der Medienkommission
- 6) IT-Governance der HU und Satzung zur IT-Organisation der HU
- 7) Stand der Umsetzung DSGVO
- 8) Berichte aus CMS und UB
- 9) Verschiedenes

TOP 1: Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 2: Vorstellung des Instituts für Informatik

Herr Sombrutzki stellt das Institut für Informatik vor. Details dazu s. Folien in der Anlage zu TOP 2.

Die vorhandenen Poolräume werden für die Lehre ausgebaut (u.a. mit Beamern). Die 7 zentralen Poolräume können auch von externen Nutzern genutzt werden, z.B. von Schulklassen oder für Lehrerfortbildungen.

Aktuelle IT-Probleme:

- Nachbesetzung der frei werdenden Technikerstellen ist schwierig
- in den letzten Jahren und Monaten gab es zahlreiche Probleme mit der Stromversorgung
 - Folgeschäden (defekte Klimaschränke, defekte Serverkomponenten)
- Klimaanlage ist in schlechtem Zustand
- Erneuerung des Switch zusammen mit CMS in Abstimmung

TOP 3: Vorstellung des Instituts für Mathematik

Herr Gehne stellt das Institut für Mathematik vor. Details s. Folien in der Anlage zu TOP 3.

Besonderheiten:

- Alle Lehrräume in der Mathematik sind mit Kreidetafeln ausgestattet. Teilweise sind auch Beamer vorhanden.
- Das Gebäude RUD25 wurde 2010 in Teilen von der HU übernommen, die anderen Teile gehören weiterhin der WISTA. Das führt dazu, dass oft nicht klar ist, wer (HU oder WISTA) zuständig ist, wenn Reparaturen nötig werden oder Probleme auftauchen.

Die Probleme sind identisch zu den bereits für die Informatik geschilderten. Auch die eigenen Accounts werden langfristig als problematisch erachtet. Und die Nutzung von Dropbox, Gmail, ... ist unter Datenschutzaspekten schwierig.

TOP 4: Vorstellung der Zweigbibliothek Naturwissenschaften

Frau Herwig stellt die Zweigbibliothek Naturwissenschaften und im Speziellen die Fächer Mathematik und Informatik vor. Details dazu s. Folien in der Anlage zu TOP 4.

TOP 5: Geschäftsordnung der Medienkommission

Herr Stange hat die Kommentare aus der letzten Sitzung in den vorliegenden Entwurf eingearbeitet. Änderungswünsche oder Kommentare gibt es keine.

Beschluss: die Medienkommission stimmt dem vorliegenden Entwurf zu und empfiehlt dem AS die Geschäftsordnung zu beschliessen.

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

TOP 6: IT-Governance der HU und Satzung zur IT-Organisation der HU

Herr Dreyer erläutert, dass die Rüge des Landesrechnungshofs der Hintergrund für die Überarbeitung der Satzung ist. Insbesondere müssen Zuständigkeiten in den Satzungen klar formuliert werden.

Die IT-Governance ist für die Sitzung der UL vom 12.7.18 traktandiert. Herr Dreyer wird die IT-Governance und die ausgearbeiteten Modelle dort vorstellen und darauf hinweisen, dass sich die Medienkommission in der 110. Sitzung für das Modell 2 ausgesprochen hat.

Satzung zur IT-Organisation:

Wie bereits in der letzten MK-Sitzung wird der §14 nochmals thematisiert. Die vorliegende Satzung zur IT-Organisation gilt für die ganze HU. Die geltende Benutzungsordnung gilt für UB und CMS. Und die bisherige Computerbetriebsordnung gilt wiederum für die ganze HU.

Herr Zelt weist darauf hin, dass gemäss §14 die geltende Computerbetriebsordnung mit Inkrafttreten der Satzung zur IT-Organisation ausser Kraft gesetzt wird. Deshalb müsste jede Einrichtung eine eigene Benutzungsordnung erarbeiten. Dies ist nicht realistisch. Um dieses Problem zu lösen, wird folgende Textänderung vorgeschlagen:

Ergänzung von §1 Abs. 2 wie folgt:

Näheres regeln die Benutzungsordnungen der Einrichtungen. Haben Institute und Einrichtungen keine solche, dann gilt die Benutzungsordnung des CMS.

Beschluss: die Medienkommission empfiehlt dem AS die Satzung mit den Ergänzungen in §1 Abs 2 zu beschliessen.

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

TOP 7: Stand der Umsetzung DSGVO

Die Umsetzung der neuen Anforderungen der DSGVO ist in den einzelnen Einrichtungen unterschiedlich weit. Die Erarbeitung einer Beispielsammlung wäre aus Sicht der MK-Mitglieder hilfreich. Auch Templates würden die Arbeit erleichtern.

Die Schulung der Beruflichen Weiterbildung zum Thema DSGVO wird sehr empfohlen. Die Referenten waren bisher Herr Rauschenberg (CMS) und Herr Rück (Datenschutzbeauftragter).

Herr Morgenstern wird das Thema in der nächsten AS-Sitzung ansprechen. Die weitere Diskussion über Workshops oder andere Hilfestellungen von Seiten der Medienkommission erfolgt über die Mailingliste.

[Nachtrag: in HU-Information 2018/14 vom 13.07.2018 gibt es einen Beitrag zur DSGVO. <https://gremien.hu-berlin.de/de/hu-info/2018/ifo-1418.pdf>]

TOP 8: Berichte aus CMS und UB

UB:

- Zuweisung des Haushalts an die UB: Die Zuweisung des Erwerbungssetats ist in der geplanten Höhe erfolgt.
- strukturelles Defizit: IT-Infrastruktur, OA- und Digitalisierungsmittel - diese Mittel wurden noch nicht zugewiesen. Die OA- und Digitalisierungsmittel sind Sondermittel vom Senat. Die anderen Berliner Einrichtungen haben diese Mittel bereits erhalten.
- DEAL: Projekt der HRK. Details unter: <https://www.ub.hu-berlin.de/de/ueberuns/kooperationen/deal> und <https://www.projekt-deal.de/>. Die Verhandlungen mit Springer und Wiley verlaufen konstruktiv, sodass ein Vertrag für 2019 erstrebt wird. Für 2018 gibt es eine Übergangslösung. Die Verhandlungen mit Elsevier: am 3. Juli 2018 fand eine weitere Verhandlungsrunde statt. Dieses Treffen verlief ergebnislos. Auf der Tagesordnung standen folgende Punkte: Memorandum of Understanding zur Wiederaufnahme der Verhandlungen, grundsätzliche Einigung für einen Vertrag ab mitte 2019, Übergangslösung bis dahin. Die Verhandlungen scheiterten bereits am ersten Punkt. Elsevier hat die UB der HU am 6.7.18 darüber informiert, dass der Zugriff auf den aktuellen Jahrgang 2018 gekappt wird, sodass nur noch die Archive der bisherigen Abonnements zugänglich sind. Dies betrifft sowohl Zeitschriften von Elsevier als auch von Cell Press. Die Archivrechte der HU müssen nun einzeln geprüft und nachgewiesen werden. Die Versorgung der Wissenschaftler für die fehlenden Inhalte wird über Fernleihe und Subito erfolgen. Die Information über die HU-Öffentlichkeitsarbeit erfolgt in der KW 29.

TOP 9: Verschiedenes

- Herr Pirr berichtet aus der AG DLI:
 - VPL: Ideenwettbewerb „Digitaler Studienstart“:
 - https://hu.berlin/digitaler_studienstart
 - Ziel: Unterstützung der Studierenden in der Studieneingangsphase
 - Projektideen können bis 10.08.2018 bei VPL eingereicht werden (vpl@hu-berlin.de)
 - e-Assessment: Erfahrungsaustausch mit FU und Kassel: multifunktionale Poolräume sind nicht geeignet für das e-Assessment. In einem Treffen von VPL und MathNat-Fakultät äussert die Fakultät den Wunsch für ein neues Hörsaalgebäude in Adlershof. In dieses sollte nach Möglichkeit ein e-Assessmentcenter integriert werden
 - nächstes Treffen der AG DLI: 25.7.18 - Veranstaltungsaufzeichnung als Thema
- Herr Pirr berichtet vom Förderprogramm Digitale Medien: Die Projekte beginnen schleppend. Insbesondere die Rekrutierung und Einstellung von SHK bereitet Schwierigkeiten. Von den 30 SHK-Stellen liegen für 13 Stellen die Verträge zur Unterschrift bereit. Das erste Projekttreffen findet am 7.8.18 statt.
- Frau Petras erkundigt sich nach dem Schreiben an die DV-Beauftragten bezüglich Restmittel. Zum aktuellen Stand können die anwesenden Mitglieder keine Aussage machen.

- Frau Petras informiert, dass sie im Wintersemester 18/19 ein Forschungsfreisemester hat und deshalb nicht an den MK-Sitzungen teilnehmen wird.
- **nächste Sitzung:**
 - DV-Rundschreiben und CIP/WAP-Ausschreibung vorbereiten
 - die Terminabstimmung erfolgt über die Mailingliste. Herr Morgenstern koordiniert die Terminfindung.